

## **Vortragsaufistung** (seit 2006, chronologisch)

10.03.2006

Borderline-Netzwerktreffen, Wien: "Borderlinestörung und Alkoholabhängigkeit"

29.03.2006

Eröffnung des ZAR Berlin "Können sich Menschen ändern, wenn ja wie? Reflexion über den therapeutischen Änderungsprozess"

04.05.2006

Tagung des Fachverbandes Sucht, Heidelberg: "Was wirkt eigentlich in der Suchttherapie?"

05.05.2006

Tagung Psychosomatik und Psychiatrie im Allgemeinkrankenhaus in Nürnberg:  
"Computergestütztes Assessment zur psychosomatischen Differenzialdiagnostik im Rahmen einer integrierten Versorgung im Akutkrankenhaus"

20.09.2006

Fachtagung Saluslinik, Friedberg: "Neurobiologische Grundlagen der Suchttherapie"

DGPPN-Kongress 2006, Berlin: Symposium: "Die dritte Welle in der Verhaltenstherapie"

03.03.07

Ki- und Ju-Psychiatrietagung, Herdecke: „Wie entstehen Persönlichkeitsstörungen?“

21.03.07

Psychiatrische Klinik am Elisabethenstift, Darmstadt: „Neurobiologisch fundierte Suchtbehandlung“

01.06.07

Psychiatrische Universitätsklinik der Charité, Berlin-Eschenallee / IVB-Berlin:  
„Achtsamkeit und Akzeptanz in der Verhaltenstherapie“

16.09.07

2. ISST-Konferenz in Delft (NL): „ST in inpatient group treatment setting“

26.10.07

DÄVT-Mitgliederversammlung: „Die Schematherapie nach Jeffrey Young“

27.10.07

Symposium der EOS-Klinik, Münster: „ Die 3. Welle in der Verhaltenstherapie- der Beitrag der Schematherapie“

31.10.07

Symposium „Suchterkrankung“ im Bürgerhospital, Ffm: „Neurobiologisch fundierte Suchtbehandlung“

02.02.08

Hauptvortrag auf dem Symposium „Burnout bei Ärzten“ GK-Havelhöhe, Weleda AG, Berlin

09.02.08

Ki- und Ju-Psychiatrietagung, Herdecke: „Psychotherapie bei Angst und Zwang: Exposition und was noch?“

08.04.08

Vortrag auf der Südwestdeutschen PT-Gutachtertagung in Baden-Baden: „Die Rolle der Schematherapie in der VT“

11.09.08

3. ISST-Konferenz in Coimbra (Portugal): „Why are mindfulness and acceptance central elements for therapeutic change – an integrative perspective.“

17.10.08

AHG Fachklinik Schweriner See, Lübstorf: „Die Schematherapie nach Jeffrey Young“

30.10.08

NRW-Therapietage, Bad Salzuflen: „ Wer seine Vergangenheit nicht kennt, kann sdie Zukunft nicht haben – wie die Schematherapie aus dem Verständnis der frühen Erfahrung den Weg in die Zukunft ebnet“.

31.10.08

Kölner Therapie-Tage, Köln: „ Achtsamkeit ist nicht alles, aber ohne Achtsamkeit ist alles nichts“.

14.11.08

AHG Fachklinik, Waren: „Einführung in die Schematherapie“

27.11.08

DGPPN-Kongress 2008, Berlin: Schematherapie-Symposium: “Schematherapie: Alter Wein in neuen Schläuchen - was bringt die Schematherapie neues für die Verhaltenstherapie?“